

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung des Dienstes TX-VISIO WEB

PRÄAMBEL:

Die Firma Delta Industrie Service, S.A.R.L., - nachfolgend DIS genannt - registriert unter der Handelsregister-Nr. B 350 786 950, 111 Route de Nîmes, 30560 Saint Hilaire de Brethmas, Frankreich (<http://www.dis-transics.com/>) bietet seinen Kunden den Dienst TX-VISIO WEB mit folgender Beschreibung an:

Über TX-VISIO WEB bietet DIS Dienstleistungen für Personen oder Organisationen an, die Fahrzeuge mit Tachographen verwenden oder besitzen.

TX-VISIO WEB ist ein über das Internet zugänglicher Dienst, der die Archiv-Verwaltung der Daten sowohl von Fahrerkarten als auch von digitalen Tachographen gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen sowie optionale Dienste ermöglicht, mit denen sich die Fahrer-Aktivitäten nachvollziehen und die Auszahlung der Gehälter vorbereiten lassen.

Die Firma Doll + Leiber GmbH – nachfolgend D+L genannt - bietet mit Einverständnis von DIS die Nutzung des Dienstes TX-VISIO WEB mit einem Subaccount unter dem Firmenaccount der Firma Doll + Leiber GmbH zu eigenen Bedingungen an, die sich im Wesentlichen an den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DIS orientieren.

ARTIKEL 1 - BEGRIFFSBESTIMMUNGEN:

Die in diesen allgemeinen Bedingungen verwendeten Begriffe sind wie folgt definiert:

Nutzer:

Person, die den Dienst TX-VISIO WEB von DIS nutzt. Entweder mit einem eigenen Account direkt bei DIS oder mit einem Subaccount bei D+L. Für einen eigenen Account unterzeichnet der Nutzer den Antrag auf Nutzung, den er dann D+L zukommen lässt. Für einen Subaccount genügt die einfache Mitteilung. Er erhält dann neben einer Auftragsbestätigung den Benutzernamen für den Account und sein Passwort per eMail.

DIS validiert die Nutzung für einen Direkt-Account endgültig nach Erhalt des vollständigen Antrags.

Die Nutzung des Dienstes setzt einen Internetzugang und eine elektronische Mailbox (eMail) voraus. Es obliegt dem Nutzer, diesbezüglich erforderliche Verträge abzuschließen und Zugänge einzurichten.

ARTIKEL 2 - ZWECK

Zweck dieser Bestimmungen ist die Definition der allgemeinen Bedingungen für die Registrierung und Nutzung des Dienstes TX-VISIO WEB.

Die Nutzung des Dienstes TX-VISIO WEB unterliegt der Einhaltung dieser allgemeinen Bedingungen.

ARTIKEL 3 - DURCH DIS GELEISTETE DIENSTE

3.1. Beschreibung des Dienstes TX-VISIO WEB

Der TX-VISIO WEB Dienst ermöglicht die Speicherung und Archivierung der Daten von Fahrerkarten und des internen Speichers digitaler Tachographen.

TX-VISIO WEB speichert eine Kopie der Daten, überprüft deren Gültigkeit und Unterschrift gemäß den Bestimmungen der EU-Verordnung Nr. 561/06 (geändert 3821/85). TX-VISIO WEB archiviert die so validierten Daten auf eigenen sicheren Servern.

TX-VISIO WEB verarbeitet die auf diesem Wege gesammelten Daten und informiert den Nutzer bei Nichteinhaltung der gesetzlich vorgegebenen und empfohlenen Pausen sowie bei erkannten Unterbrechungen.

Auf Wunsch des Nutzers kann TX-VISIO WEB die archivierten Daten wiederherstellen, die dann per eMail oder auf einer mit den angeforderten Daten gebrannten CD-Rom an den Nutzer verschickt werden.

Zusätzlich bietet DIS einen Service zur Verfolgung der Fahreraktivitäten und zur vorbereitenden Gehaltsabrechnung, unabhängig davon, ob die Aktivitäten aus der Fahrerkarte, dem Tachographen oder dem On-Board-Computer (OBC) ausgelesen werden.

Die dem Nutzer im Rahmen dieser Vereinbarung gewährten Rechte sind persönlich, unverkäuflich und nicht übertragbar.

Der Zugriff auf den TX-VISIO WEB-Service von DIS ist 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche möglich, außer im Falle höherer Gewalt und bei Problemen mit der Internetverbindung, die nicht auf DIS zurückzuführen sind, oder vorübergehende Nichtverfügbarkeits- und Wartungsmaßnahmen, die für das ordnungsgemäße Funktionieren des Dienstes und der Ausrüstung erforderlich sind.

3.2. Zugang zum TX-VISIO WEB-Dienst

Anmeldung:

Der Nutzer füllt ein Anmeldeformular aus, das alle nutzungsrelevanten Informationen enthält. Er kann einen Administrator benennen, unter dessen Konto er sich verbindlich anmeldet. Für die gültige Registrierung gibt er die eMail-Adresse des Administrators an.

An diese eMail-Adresse erhält der Nutzer seine Kundennummer, Login und Passwort, mit denen er sich auf TX-VISIO WEB anmelden kann, sowie ggf. das Registrierungsformular mit allen erfassten Daten, dem Tarif sowie ggf. dem Lastschriftmandat.

Nach Erhalt prüft DIS das Dokument und validiert den Nutzungsvertrag.

Bis zur Freischaltung kann der vom Nutzer genannte Administrator auf TX-VISIO WEB zugreifen, Fahrer- und Fahrzeugdateien hochladen und als Nutzer eines Direktaccounts Benutzer, Kennwörter und Nutzungsparameter bestimmen.

Sobald DIS die Nutzung freischaltet, kann der Nutzer für die Dauer des Nutzungsvertrags auf die gesamte Website zugreifen, Karten und Schlüssel auslesen, Fahrer- und Fahrzeugdaten archivieren.

3.3 – Preise

Die Preise für die von DIS bereitgestellten Dienste werden dem Nutzer bei der Anmeldung mitgeteilt.

Der Nutzer kann jederzeit seinen Nutzungstarif oder die Zusatzservices ändern. Diese Änderungen werden gemäß der jeweils gültigen Preise der DIS bzw. der D+L dem Nutzer in Rechnung gestellt. Diese Änderungen werden ab der nächsten Rechnung wirksam, sofern der Nutzer eine Kündigungsfrist von 15 Tagen vor Rechnungsdatum eingehalten hat.

3.4. Zugangsbedingungen zum Service

Die Adresse <http://www.tx-visio.com>, über die der Kunde auf den TX-VISIO WEB-Service zugreift, ist das Portal zum TX-VISIO WEB-Service. Dieser Service kann nur mit der Benutzer-ID und dem Kennwort genutzt werden.

3.5. Dienstunterbrechung

DIS behält sich das Recht vor, den TX-VISIO WEB-Service aufgrund von Wartungs- oder Update-Arbeiten auszusetzen. DIS wird die Nutzer auf seiner Website und soweit möglich über die geplanten Wartungs- oder Aktualisierungsvorgänge informieren, ohne jegliche Haftung oder Garantie einer Entschädigung und/oder Schadensersatz für die Unterbrechung.

ARTIKEL 4 - NUTZUNGSBESTIMMUNGEN DES INTERNETS

Der Nutzer stimmt den Besonderheiten und Grenzen des Internets zu und akzeptiert sie.

ARTIKEL 5 - VERWENDUNG VON ZUGRIFFSCODES UND IDENTIFIKATOREN

5.1 Ausgabemodalitäten für Kennungen

Die Kennungen (Benutzer-ID und Passwort) werden per eMail an die vom Nutzer angegebene eMail-Adresse gesendet.

Der Zugriff auf den DIS-Service TX-VISIO WEB ist daher erst nach Prüfung der vom Nutzer angegebenen Kontaktdaten (Name, Adresse, Kontodaten) möglich.

5.2 Persönliches Profil und Vertraulichkeit

Die Kennungen sind persönlich und vertraulich.

Der Nutzer ist allein verantwortlich für die Aufbewahrung und Verwendung der an ihn übermittelten Kennungen.

Der Nutzer ist für die Folgen der Offenlegung seiner Identifikatoren verantwortlich.

Jede Verbindung zum Dienst oder Datentransfer unter Verwendung der Kennungen wird für eine Handlung durch den Nutzer selbst oder einer von ihm beauftragten oder betreuten Person gehalten und daher unter seine Verantwortung gestellt.

ARTIKEL 6 - SUPPORT

6.1. Bedingungen

DIS bietet seinen Nutzern eine Hotline während der Bürozeiten montags bis freitags 8:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:30 Uhr, mit Ausnahme der in Frankreich geltenden gesetzlichen Feiertage.

Ebenso bietet DIS den Nutzern Kundendienst bzgl. Fragen zur Abrechnung von Montag bis Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr.

Nutzern eines Direktaccounts, die über D+L gebucht wurden und eines Subaccounts unter dem Firmenaccount von D+L bietet D+L eine Service-Hotline während der D+L - Bürozeiten an. Diese sind von Montag bis Freitag jeweils von 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage des Bundeslands Bayern. D+L behält sich eine Reaktionszeit von 8 Stunden (Bürozeit) vor.

ARTIKEL 7 - NUTZERIDENTIFIZIERUNG

7.1. Richtigkeit und Aktualität der Daten

Die vom Nutzer bereitgestellten Daten müssen richtig sein.

Der Nutzer verpflichtet sich, DIS oder D+L schriftlich über jegliche Änderung seiner Situation zu informieren, insbesondere im Falle einer Adressänderung und/oder Änderung der Kontodaten.

Im Falle einer Unterlassung der Änderungsmitteilung an DIS oder D+L können weder DIS noch D+L für die Konsequenzen (für den Nutzer und/oder Dritte) haftbar gemacht werden.

7.2. Schutz personenbezogener Daten

Jede Vertragspartei ihrerseits ist für die rechtmäßige Erklärung in Bezug auf personenbezogene Daten verantwortlich.

Sowohl DIS als auch D+L verfügen über entsprechende Maßnahmen zur Gewährleistung der Vertraulichkeit der im Rahmen des TX-VISIO WEB-Services gespeicherten Daten.

Im Übrigen verweist D+L auf die Datenschutzgrundverordnung. Im Rahmen der Geschäftstätigkeit von D+L werden mit einer Datenverarbeitungsanlage Daten gespeichert, soweit dies für die Geschäftsbeziehung notwendig und gemäß den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung zulässig ist. Als Softwarehersteller und -dienstleister hält sich D+L an die Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten mit dem Ziel, vertrauliche Informationen und personenbezogene Daten vor Missbrauch zu schützen.

ARTIKEL 8 - PFLICHTEN DER PARTEIEN

8.1. Verpflichtungen seitens DIS

8.1.1 DIS verpflichtet sich über den TX-VISIO WEB Service:

- durch Abgleich der Signaturen die Gültigkeit der erhaltenen Daten zu überprüfen, gemäß den Bedingungen der geänderten EU-Verordnung 3821/85;
- dem Nutzer die Nichteinhaltung festgelegter Fristen und/oder Lückenhaftigkeit der Daten zu melden;
- Archivierung der für die Dauer der Nutzung überlassenen Daten;
- Wiederherstellung der Daten auf Anfrage des Nutzers über den von der Verwaltung bereitgestellten Support (kostenpflichtiger Dienst) sofern die Archivierung erfolgreich durchgeführt wurde.

8.1.2 DIS ist verantwortlich für die Einrichtung der Mittel, die für das ordnungsgemäße Funktionieren des TX-VISIO WEB-Services erforderlich sind, und ergreift alle erforderlichen Maßnahmen, um die Kontinuität und Qualität des Dienstes aufrechtzuerhalten.

8.1.3 Weder DIS noch D+L haften für:

- Ergebniszwang. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, die vom TX-VISIO WEB-Service durchgeführten Berechnungen regelmäßig zu prüfen. Alle vertraglichen Verpflichtungen von DIS sind lediglich Sorgfaltspflichten.
- Nichtverfügbarkeit des Dienstes im Zusammenhang mit einer Netzwerkunterbrechung unabhängig davon, ob diese Unterbrechung von der Leitung des Nutzers, den Zugangsleitungen zum DIS-Server oder einer Fehlfunktion des Info-Routing-Protokolls stammt;
- Fehlfunktion der vom Nutzer verwendeten Tachographen und Fahrerkarten oder Abweichung von der Norm bei Geräten
- Fehlübertragung von Daten aufgrund Störungen im Internet
- eine Fehlfunktion des Dienstes durch Verwendung von Download-Tools, die durch DIS nicht zugelassen sind
- Dienste von unabhängigen Dienstleistern, auf die der Nutzer über den TX-VISIO WEB-Service zugreifen kann. Beschwerden bezüglich dieser Dienste müssen an die Dienstleister gerichtet werden, die sie erbracht haben.
- Änderungen der deutschen und europäischen Gesetzgebung.

- Daten und eMails, die der Nutzer über die Verbindung zum TX-VISIO WEB-Service abrufen oder verteilen konnte.

8.1.4 DIS und D+L können keinesfalls in die Pflicht genommen werden für indirekte Haftungsschäden, die bei der Nutzung des Dienstes entstanden sind. Als indirekter Schaden verstehen sich insbesondere immaterieller Folgeschaden, Betriebsunterbrechung, Einbußen kaufmännischer u. verwaltungstechnischer Art.

8.1.5 Aufgrund der Komplexität von globalen Netzwerken und der Auslastung des Internets zu Spitzenzeiten beschränkt sich die Haftung von DIS und D+L auf Material und Software, welche auf den Servern von DIS installiert sind.

Daher können weder DIS noch D+L für die Zugriffsgeschwindigkeit von anderen Standorten aus oder für Verlangsamung verantwortlich gemacht werden. Hardware, die an ein Rechenzentrum angeschlossen ist, unterliegt ganz und gar der Verantwortung des Nutzers. DIS und D+L sind keinesfalls für Schäden verantwortlich, die aufgrund des Nutzeranschlusses an der Hardware auftreten können.

8.2. Pflichten des Nutzers

8.2.1 Der Nutzer nutzt den TX-VISIO WEB-Service lediglich für die Verarbeitung der Daten von digitalen Tachographen und Fahrerkarten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Der Nutzer darf keine dienstfremden Daten übertragen. Er darf keine Schutzmaßnahmen des Providers umgehen, Server hacken oder den Zugriff auf den Dienst blockieren.

8.2.2 Der Nutzer verpflichtet sich, die für die Implementierung des Dienstes erforderlichen Tools gemäß den Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und den Angaben seiner jeweiligen Hersteller zu verwenden.

8.2.3 Für die Zahlung der erbrachten Dienstleistungen hält sich der Nutzer an die angebotenen Zahlungsmethoden gemäß Artikel 10 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

8.2.4 Der Nutzer informiert DIS oder D+L innerhalb von 15 Tagen über jede Änderung der Daten, die er bei der Anmeldung hinterlegt hat, insbesondere in Bezug auf den Wohnort oder Kontodaten.

Andernfalls können die Bestimmungen des Artikels 11 angewendet werden.

8.2.5 Der Nutzer darf auf keinen Fall den Nutzungsvertrag ohne vorherige schriftliche Zustimmung von DIS oder D+L an Dritte abtreten, als Gegenleistung oder kostenlos an Dritte weitergeben.

8.2.6 Der Nutzer ist allein verantwortlich für die Aufbewahrung und Verwendung der Zugangsdaten, die DIS bzw. D+L ihm übermittelt hat.

8.2.7 Der Nutzer trägt das Risiko der Offenlegung von Passwörtern oder vertraulichen Codes.

8.2.8 Der Abonnent muss alle erforderlichen Vorkehrungen treffen, um seine eigenen Daten und/oder Software vor Angriff durch mögliche Viren oder sonstige Angriffe aus dem Netz zu schützen.

8.2.9 Bei Einwänden zu anvertrauten Daten kann nur die Bereitstellung des Archivierungsberichts im PDF-Format nachweisen, dass die Daten tatsächlich zwecks Archivierung DIS anvertraut wurden. Da DIS und D+L jedoch nur Service-Dienstleistungen gewährleisten, kann der Nutzer keinesfalls den Inhalt bestreiten.

8.3. Höhere Gewalt oder zufälliges Ereignis

Die Parteien sind nicht für Verzögerungen oder Nichterfüllung verantwortlich oder werden in diesen allgemeinen Nutzungsbedingungen als nicht verantwortlich betrachtet, wenn die Ursache für die Verzögerung oder Nichterfüllung mit einem Fall höherer Gewalt oder einem zufälligen Ereignis zusammenhängt, welche in der Regel von der Rechtsprechung anerkannt sind.

Der Fall höherer Gewalt oder eines zufälligen Ereignisses setzt die Verpflichtungen aus dem Nutzungsvertrag für die gesamte Dauer seines Bestehens außer Kraft.

ARTIKEL 9 - INKRAFTSETZUNG / RÜCKTRITT

9.1. Inkrafttreten und Dauer

Der Nutzungsvertrag wird mit dem Eingang der Anmeldedaten wirksam, sobald alle Unterlagen laut Registrierungsformular beim DIS-Kundendienst oder D+L eingegangen sind.

Während der gesamten Laufzeit des Nutzungsvertrags gelten die vorliegenden allgemeinen Bedingungen.

Sofern keine andere Laufzeit schriftlich vereinbart wurde, gilt der Nutzungsvertrag für eine maximale Laufzeit von 60 Monaten. Über diesen Zeitraum hinaus verlängert sich der Vertrag automatisch um ein Jahr. Die Nutzung bleibt für die gesamte Vertragsdauer gültig, bis sie gemäß den Bestimmungen in Artikel 11 gekündigt wird.

ARTIKEL 10 - PREISE, RECHNUNG UND ZAHLUNG

10.1. Preise

Alle Preise und sonstigen Beträge, wie auf dem Bestellformular oder individuellen Angebot angegeben, sind in Euro und verstehen sich ohne Mehrwertsteuer, sonstige Steuern und Gebühren. Sofern auf dem Bestellformular nicht ausdrücklich anders angegeben, enthalten die Preise keine Installations-, Inbetriebnahme- und Schulungskosten oder sonstige Kosten.

10.2. Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt im Regelfall jährlich für einen Zeitraum von 12 Monaten im Voraus.

Durch Erweiterung oder Reduzierung der Nutzung ergeben sich Änderungen im Preis, die jeweils für den restlichen Zeitraum bis zum Ablauf des 12-Monat-Zeitraums berechnet werden. Der Beginn und das Ende des 12 Monate umfassenden Nutzungszeitraums ergibt sich aus der ersten Nutzungsrechnung. Der Nutzungszeitraum verlängert sich jeweils um 12 Monate, wenn er nicht entsprechend Artikel 11 gekündigt wurde.

ARTIKEL 11 - KÜNDIGUNG, AUSSETZUNG

11.1. Auf Initiative des Nutzers

Der Nutzer kann seinen Nutzungsvertrag jederzeit zum Ende eines Nutzungsjahres kündigen (s. 10.2). Die Kündigung erfolgt per Einschreiben an D+L. Die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate zum Ende eines Nutzungszeitraums.

11.2. Auf Initiative von DIS oder D+L

Im Falle eines Verstoßes gegen eine der Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TX-VISIO WEB-Services behalten sich DIS und D+L das Recht vor, den Nutzungsvertrag ipso jure zu kündigen oder auszusetzen, ohne dass der Nutzer eine Entschädigung verlangen kann. Diese Möglichkeit stehen DIS und D+L insbesondere für den Fall offen, dass DIS Piraterie oder versuchten illegalen Gebrauch von Informationen im Netzwerk feststellt, die ursächlich in Verbindung mit dem Nutzer sind, oder wenn DIS ein identisches Login für zeitgleiche Verbindungen feststellt.

Sollte sich die oben genannte Hypothese bewahrheiten, behalten sich DIS und D+L das Recht vor, den Service-Zugang des Nutzers ohne jegliche Entschädigung oder Ankündigung sofort zu sperren.

Im Falle eines Entfalls oder einer verspäteten Zahlung behalten sich DIS und D+L das Recht vor, den

laufenden Nutzungsvertrag nach erfolgloser schriftlicher Inverzugsetzung per eMail und ipso jure zu kündigen oder auszusetzen, ohne Anspruch des Nutzers auf Entschädigung aufgrund des gesperrten Zugriffs auf den Service.

ARTIKEL 12 - ÄNDERUNGEN

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen Online haben Vorrang vor den gedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Der Nutzer hält sich über alle Änderungen der allgemeinen Bedingungen auf dem Laufenden, die er auf der Website <https://www.dollundleiber.de> einsehen kann.

Bei Ausbleiben einer Reaktion wird davon ausgegangen, dass der Nutzer diese Änderungen akzeptiert hat.

ARTIKEL 13 - STREITFALL

Im Falle der Anfechtung einer der Bestimmungen des Nutzungsvertrags in welcher Form auch immer wird die Anfechtung ungeachtet der Gründe nicht anerkannt und setzt die anderen Bestimmungen nicht außer Kraft.

Nur für Nutzer mit eigenem Account:

Der Vertrag richtet sich nach französischem Recht. Eventuelle Streitigkeiten zwischen den Parteien bezüglich der Auslegung und/oder Ausführung dieses Vertrags fallen, sofern keine gütliche Vereinbarung getroffen wurde, unter die ausschließliche Zuständigkeit des Handelsgerichts des Firmensitzes von DIS in der Region Nîmes (30).

Nur für Nutzer mit Subaccount unter D+L-Account:

Der Vertrag richtet sich nach deutschem Recht. Gerichtsstand für beide Teile ist München (Landgericht München II). D+L ist auch berechtigt, am Sitz des Kunden Klage zu erheben.